

SCHWEITER TECHNOLOGIES

Halbjahresbericht per 30. Juni 2009

2	Bericht des Verwaltungsrates
3	Kennzahlen
4	Konsolidierte Bilanz per 30. Juni 2009
5	Konsolidierte Erfolgsrechnung für das 1. Halbjahr 2009
6	Konsolidierte Geldflussrechnung für das 1. Halbjahr 2009
7	Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung für das 1. Halbjahr 2009
7	Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals
8	Segmentinformation
8	Anhang zum Halbjahresabschluss per 30. Juni 2009
10	Informationen für die Aktionäre

Bericht des Verwaltungsrates zum Halbjahresabschluss 2009

Liebe Aktionäre

Der Bestellungseingang erreichte im ersten Halbjahr CHF 33.4 Mio. (–63%). Der Bruttoumsatz belief sich auf CHF 30.1 Mio. (–67%). Der drastische Volumentrückgang widerspiegelt die globale Krise der Weltwirtschaft allgemein und die widrige Branchenkonjunktur im Besonderen.

Die Gruppe erzielte ein Betriebsergebnis von CHF –13.7 Mio. (VJ: 0.4 Mio.). Der Reinverlust aus fortgeführten Geschäftsbereichen belief sich auf CHF –10.5 Mio. (VJ: –1.5). Darin enthalten sind Währungsgewinne von rund CHF 2.5 Mio. Ein tieferes Nettoumlaufvermögen führte zu einem ausgeglichenen Cash Flow aus Betriebstätigkeit.

In einem äusserst schwierigen Branchenumfeld verzeichnete **SSM Textilmaschinen** einen Rückgang beim Bestellungseingang von 74%. Der Umsatz reduzierte sich um 71%. Alle Regionen verzeichneten einen substantiellen Einbruch der Nachfrage. Trotz historisch tiefem Volumen wurde die Bruttomarge gehalten. Rigoroses Kostenmanagement senkte die Fixkosten deutlich, wodurch der Verlust in Grenzen gehalten werden konnte. Es resultierte ein Betriebsergebnis von CHF –5.7 Mio.

Auch **Ismeca Semiconductor** traf der konjunkturelle Einbruch hart. Der Bestellungseingang brach um fast 50% ein. Der Umsatz lag 63% unter Vorjahr. Das ebenfalls straffe Kostenmanagement vermochte das fehlende Volumen nicht zu kompensieren. Es resultierte ein Betriebsergebnis von CHF –7.1 Mio. Währungsgewinne führten zu einem positiven Finanzergebnis, wodurch der Reinverlust knapp CHF 2 Mio. kleiner ausfiel.

Ausblick

Das erste Semester schloss insbesondere beim Volumen mit historischen Tiefstwerten. Zwar wird auch im zweiten Semester ein anhaltend anspruchsvolles Geschäftsumfeld erwartet. Der positive Trend beim Auftragseingang, eine optimistischere Zukunftseinschätzung der Kunden sowie ein gewisser Investitionsstau lassen ein deutlich besseres zweites Semester erwarten.

In beiden Divisionen werden Innovationen mit Hochdruck vorangetrieben. Marktpositionen werden damit nicht nur gefestigt, sondern auch eine gute Ausgangslage geschaffen, um vom nächsten Aufschwung überproportional zu profitieren.

Für Akquisitionsprojekte – einige davon in fortgeschrittenem Stadium – stehen flüssige Mittel und eigene Aktien von über CHF 600 Mio. zur Verfügung bei einer schuldenfreien Bilanz.

Freundliche Grüsse

Verwaltungsrat Schweiter Technologies

Kennzahlen

Schweiter Technologies Gruppe (in Mio. CHF)	1.Halbjahr 2009	1.Halbjahr 2008	Veränderung
Bestellungseingang	33.4	89.2	-62.5%
Bruttoumsatz	30.1	91.0	-66.9%
Betriebsergebnis	-13.7	0.4	
Verlust – fortgeführte Geschäftsbereiche	-10.5	-1.5	
Gewinn aus eingestellten Geschäftsbereichen	-	10.7	
Verlust/Reingewinn	-10.5	9.2	

Resultate nach Divisionen (in Mio. CHF)	1.Halbjahr 2009	1.Halbjahr 2008	Veränderung
SSM Textilmaschinen			
Bestellungseingang	13.5	51.5	-73.8%
Bruttoumsatz	13.4	45.7	-70.7%
Betriebsergebnis	-5.7	0.3	
Ismeca Semiconductor			
Bestellungseingang	19.9	37.7	-47.2%
Bruttoumsatz	16.5	45.0	-63.3%
Betriebsergebnis	-7.1	1.0	

Konsolidierte Bilanz per 30. Juni 2009

	30. Juni 2009		31. Dez. 2008	
Aktiven (in Mio. CHF)		%		%
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	585.1		596.1	
3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	20.3		32.2	
3 Warenvorräte und angefangene Arbeiten	18.3		22.1	
3 Sonstiges Umlaufvermögen	6.0		9.5	
Total Umlaufvermögen	629.7	96.4	659.9	96.5
Anlagevermögen				
4 Sachanlagen	17.3		17.8	
4 Goodwill und übrige immaterielle Anlagen	5.6		5.7	
Sonstiges Anlagevermögen	0.3		0.2	
Total Anlagevermögen	23.2	3.6	23.7	3.5
Total Aktiven	652.9		683.6	
Passiven (in Mio. CHF)				
Fremdkapital				
Kurzfristige, verzinsliche Verbindlichkeiten	0.0		0.0	
3 Ausstehende Provisionen	2.0		3.0	
3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.4		6.5	
Passive Rechnungsabgrenzungen	6.7		9.0	
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	7.9		10.5	
Kurzfristiges Fremdkapital	21.0		29.0	4.2
Langfristige, verzinsliche Verbindlichkeiten	0.0		0.0	
Verpflichtungen aus Personalvorsorge	0.2		0.2	
Sonstiges langfristiges Fremdkapital	1.5		1.8	
Langfristiges Fremdkapital	1.7		2.0	0.3
Total Fremdkapital	22.7	3.5	31.0	4.5
Eigenkapital				
Aktienkapital	1.4		1.4	
7 Eigene Aktien	-28.7		-28.7	
Agio	107.4		107.4	
Gewinnreserven	569.1		130.7	
Verlust / Reingewinn	-10.5		450.7	
Umrechnungsdifferenzen	-8.5		-8.9	
Total Eigenkapital	630.2	96.5	652.6	95.5
Total Passiven	652.9		683.6	

Konsolidierte Erfolgsrechnung für das 1. Halbjahr 2009

(in Mio. CHF)	1. Halbjahr 2009		1. Halbjahr 2008	
		%		%
Fortgeführte Geschäftsbereiche:				
Bruttoumsatz	30.1	107.5	91.0	107.4
Erlösminderungen	-2.0	-7.1	-5.5	-6.5
Nettoumsatz	28.1	100.4	85.5	100.9
Bestandesveränderung von Halb- und Fertigfabrikaten	-0.1	-0.4	-0.8	-0.9
Betriebsertrag	28.0	100.0	84.7	100.0
Materialaufwand				
	-15.7	-56.1	-45.7	-54.0
Personalaufwand				
	-17.1	-61.1	-25.9	-30.6
Sonstiger betrieblicher Aufwand				
	-8.2	-29.2	-12.0	-14.1
Sonstiger betrieblicher Ertrag				
	0.0	0.0	0.1	0.1
Abschreibungen und Amortisation übrige immat. Anlagen				
	-0.7	-2.5	-0.8	-0.9
Betriebsergebnis	-13.7	-48.9	0.4	0.5
Finanzertrag				
	3.4	12.2	1.4	1.6
Finanzaufwand				
	-0.1	-0.4	-2.6	-3.0
Ergebnis vor Steuern	-10.4	-37.1	-0.8	-0.9
Ertragssteuern				
	-0.1	-0.4	-0.7	-0.8
Verlust aus fortgeführten Geschäftsbereichen	-10.5	-37.5	-1.5	-1.7
Eingestellte Geschäftsbereiche:				
5 Gewinn aus eingestellten Geschäftsbereichen	-		10.7	
Verlust / Reingewinn	-10.5		9.2	
Ergebnis je Aktie (in CHF)				
Aus fortgeführten Geschäftsbereichen:				
Unverwässert und verwässert	-7.72		-1.10	
Aus fortgeführten und eingestellten Geschäftsbereichen:				
Unverwässert und verwässert	-7.72		6.57	

Konsolidierte Geldflussrechnung für das 1. Halbjahr 2009

(in Mio. CHF)	1. Halbjahr 2009	1. Halbjahr 2008
Verlust / Reingewinn	-10.5	9.2
Abschreibungen und Amortisationen	0.7	2.3
Sonstige nicht liquiditätswirksame Posten	-4.2	1.2
Ertragssteueraufwand	0.1	2.7
Betriebsgewinn vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens	-13.9	15.4
Veränderungen im Nettoumlaufvermögen	14.0	-3.7
Geldfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	0.1	11.7
Bezahlte Zinsen	0.0	-0.2
Bezahlte Ertragssteuern	-0.6	-5.1
Netto-Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-0.5	6.4
Kauf von Sach- und immateriellen Anlagen	-0.2	-2.0
Verkauf von Sachanlagen	0.0	0.6
Rückzahlung von Finanzanlagen	0.0	0.3
Erhaltene Zinsen	0.8	1.3
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	0.6	0.2
6 Dividende	-12.3	-12.5
7 Kauf eigene Aktien	0.0	-16.3
Rückzahlung von kurzfristigen Finanzschulden	0.0	-13.8
Rückzahlung von langfristigen Finanzschulden	0.0	-0.1
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-12.3	-42.7
Währungseinflüsse auf flüssige Mittel	1.2	-3.4
Veränderung der flüssigen Mittel	-11.0	-39.5
Bestand der flüssigen Mittel am 1. Januar	596.1	134.5
Bestand der flüssigen Mittel am 30. Juni	585.1	95.0
davon:		
– fortgeführte Geschäftsbereiche	585.1	52.2
– eingestellte Geschäftsbereiche	-	42.8
In den oben aufgeführten Zahlen sind folgende Geldflüsse aus eingestellten Geschäftsbereichen enthalten:		
Netto-Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-	-0.2
Netto-Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-	0.4
Netto-Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-	0.0

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung für das 1. Halbjahr 2009

(in Mio. CHF)	1. Halbjahr 2009	1. Halbjahr 2008
Verlust / Reingewinn	-10.5	9.2
Sonstige Ergebnisse:		
Fremdwährungsumrechnungsdifferenzen	0.4	-3.4
Cash Flow Hedges		
– in den eigenen Mitteln erfasste Gewinne/Verluste	-	0
– in die Erfolgsrechnung transferierte Gewinne/Verluste	-	0
Ertragssteuern auf sonstigen Ergebnissen	-	0
Total sonstige Ergebnisse nach Ertragssteuern	0.4	-3.4
Gesamtergebnis	-10.1	5.8

Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals

(in Mio. CHF)	Den Aktionären der Muttergesellschaft zurechenbarer Anteil am Eigenkapital							Minder-	Total
	Aktien- kapital	Eigene Aktien	Agio	Gewinn- reserven	Hedging- reserve	Umrechn.- differenzen	Total	heitsanteil	Eigenkapital
Stand 1. Januar 2008	1.4	-3.2	107.4	143.2	0	-8.6	240.2	0	240.2
Reingewinn				9.2			9.2		9.2
Sonstige Ergebnisse:									
Fremdwährungsumrechnungsdifferenzen						-3.4	-3.4		-3.4
Cash Flow Hedges									
– in den eigenen Mitteln erfasste Gewinne/Verluste					0		0		0
– in die Erfolgsrechnung transferierte Gewinne/Verluste					0		0		0
Ertragssteuern auf direkt im Eigenkapital erfasste Gewinne und Verluste					0		0		0
<i>Total sonstige Ergebnisse nach Ertragssteuern</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-3.4</i>	<i>-3.4</i>	<i>0</i>	<i>-3.4</i>
<i>Gesamtergebnis</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>9.2</i>	<i>0</i>	<i>-3.4</i>	<i>5.8</i>	<i>0</i>	<i>5.8</i>
Dividende				-12.5			-12.5		-12.5
Kauf eigene Aktien		-16.3					-16.3		-16.3
Stand 30. Juni 2008	1.4	-19.5	107.4	139.9	0	-12.0	217.2	0	217.2
Stand 1. Januar 2009	1.4	-28.7	107.4	581.4	0	-8.9	652.6	0	652.6
Verlust				-10.5			-10.5	0	-10.5
Sonstige Ergebnisse:									
Fremdwährungsumrechnungsdifferenzen						0.4	0.4		0.4
<i>Total sonstige Ergebnisse nach Ertragssteuern</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0.4</i>	<i>0.4</i>	<i>0</i>	<i>0.4</i>
<i>Gesamtergebnis</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-10.5</i>	<i>0</i>	<i>0.4</i>	<i>-10.1</i>	<i>0</i>	<i>-10.1</i>
Dividende				-12.3			-12.3		-12.3
Stand 30. Juni 2009	1.4	-28.7	107.4	558.6	0	-8.5	630.2	0	630.2

Anhang zum Halbjahresabschluss per 30. Juni 2009

Segmentinformation

1. Halbjahr 2009 (in Mio. CHF)	SSM Textilmaschinen	Ismeca Semiconductor	Übrige / Eliminationen	Gruppe
Bruttoumsatz ¹⁾	13.4	16.5	0.2	30.1
Betriebsergebnis	-5.7	-7.1	-0.9	-13.7
Verlust / Reingewinn	-5.7	-5.5	0.7	-10.5
Aktiven	27.2	59.9	565.8	652.9
Fremdkapital	14.1	8.0	0.6	22.7
Anzahl Mitarbeiter per 30. Juni	195	290	3	488

1. Halbjahr 2008 (in Mio. CHF)	SSM Textilmaschinen	Ismeca Semiconductor	Übrige / Eliminationen	Gruppe
Bruttoumsatz ¹⁾	45.7	45.0	0.3	91.0
Betriebsergebnis	0.3	1.0	-0.9	0.4
Verlust (fortgeführte Geschäftsbereiche)	-0.2	-0.7	-0.6	-1.5
Aktiven	44.5	75.7	39.3	159.5
Fremdkapital	25.7	18.4	-3.3	40.8
Anzahl Mitarbeiter per 30. Juni	229	307	4	540

¹⁾ Es bestehen keine Umsätze zwischen den Divisionen

1 Grundsätze der Konzernrechnungslegung

Dieser verkürzte, ungeprüfte Halbjahresabschluss der in der Schweiz domizilierten Schweiter Technologies AG und ihrer Tochtergesellschaften wurde in Übereinstimmung mit IAS34 «Zwischenberichterstattung» erstellt. Er basiert auf den im Geschäftsbericht 2008 dargestellten Rechnungslegungsgrundsätzen, welche mit Ausnahme der folgenden neuen Standards und Interpretationen unverändert angewendet wurden:

IAS 1	Darstellung des Abschlusses
IAS 23	Fremdkapitalkosten
IAS 32	Darstellung Finanzinstrumente
IAS 39 / IFRIC 9	Eingebettete Derivative
IFRS 2	Aktienbasierte Vergütungen
IFRS 7	Finanzinstrumente: Angaben
IFRS 8	Operative Segmente
IFRIC 13	Kundentreueprogramme
IFRIC 15	Verträge zur Erstellung von Liegenschaften

IFRIC 16 Absicherung einer Nettoinvestition in einen ausländischen Geschäftsbetrieb

Mit Ausnahme von IAS 1 und IFRS 8 haben sich keine Auswirkung auf die vorliegende konsolidierte Halbjahresrechnung ergeben.

Da die interne Berichterstattung an das Group Management und den Verwaltungsrat nach den bestehenden Divisionen und auf der Grundlage derselben Erfassungs- und Bewertungsgrundsätze wie derjenigen der Konzernrechnung erstellt wird, ergibt sich aus der Anwendung von IFRS 8 keine Anpassung an die Definition der operativen Segmente, aber eine zusätzliche Offenlegung für das Gesamtjahr. Die Anwendung des überarbeiteten IAS 1 führt zur zusätzlichen Offenlegung der Gesamtergebnisrechnung.

Anhang zum Halbjahresabschluss per 30. Juni 2009

Die folgenden, neuen und revidierten Standards und Interpretationen wurden verabschiedet, treten aber erst später in Kraft:

IAS 27	(überarbeitet) Konzern und separate Einzelabschlüsse nach IFRS
IAS 39	(überarbeitet) Finanzinstrumente: Ansatz und Bewertung
IFRS 1	(Änderung) Erstmalige Anwendung der IFRS
IFRS 3	(überarbeitet) Unternehmenszusammenschlüsse
IFRS 5	(überarbeitet) Zum Verkauf stehende Aktiven
IFRIC 17	Sachausschüttung an Eigentümer
IFRIC 18	Übertragung von Vermögenswerten an Kunden

Die Einführung des revidierten IFRS 3 wirkt sich auf Transaktionen aus, die am oder nach dem 1. Januar 2010 vollzogen werden. Das Management ist der Meinung, dass die Einführung der übrigen Standards und Interpretationen keine oder keine nennenswerten Auswirkungen auf konsolidierte Jahresrechnung der Schweiter Technologies haben wird.

Die Erstellung der konsolidierten Halbjahresrechnung verlangt vom Management, Einschätzungen und Annahmen zu treffen, welche die ausgewiesenen Erträge, Aufwendungen, Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung beeinflussen. Wenn zu einem späteren Zeitpunkt derartige Einschätzungen und Annahmen, welche vom Management im Zeitpunkt der Bilanzierung nach bestem Wissen getroffen wurden, von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen, werden die ursprünglichen Einschätzungen und Annahmen in jener Berichtsperiode entsprechend angepasst, in der sich die Gegebenheiten geändert haben.

Die Gruppe ist in Bereichen tätig, die nicht durch saisonale Schwankungen gekennzeichnet sind. Die Ertragssteuern werden basierend auf der bestmöglichen Schätzung des für das ganze Geschäftsjahr erwarteten, gewichteten Durchschnittsteuersatzes berechnet.

2 Konsolidierungskreis

In der Berichtsperiode ergab sich keine Änderung im Konsolidierungskreis.

3 Veränderung Nettoumlaufvermögen

Als Folge des signifikanten Umsatzrückganges hat sich das Nettoumlaufvermögen deutlich verringert.

4 Wertminderung / Impairment

Per 30. Juni 2009 wurden die Annahmen, welche für den Wertminderungstest von Ismeca Semiconductor per 31. Dezember 2008 verwendet wurden, kritisch hinterfragt. Die potenziell möglichen Veränderungen dieser Annahmen führen nicht zu einer Wertminderung per 30. Juni 2009.

Da SSM Textilmaschinen über kein wesentliches Anlagevermögen verfügt, besteht für dieses Segment kein Risiko einer Wertminderung nach IAS 36.

5 Eingestellte Geschäftsbereiche

Per 30. September 2008 wurde die 100% Beteiligung an der Satisloh Holding AG mit einem Gesamtverkaufserlös von CHF 551.3 Mio. an die Essilor Gruppe verkauft.

Die in der konsolidierten Halbjahresrechnung einbezogenen Ergebnisse des verkauften Segments «Satisloh» stellen sich folgendermassen dar:

(in Mio. CHF)	1.Halbjahr 2009	1.Halbjahr 2008
Bruttoumsatz	-	112.5
Aufwand	-	-96.8
Betriebsergebnis	-	15.7
Nettofinanzergebnis	-	-3.0
Gewinn vor Steuern	-	12.7
Ertragssteuern	-	-2.0
Reingewinn	-	10.7

6 Dividendenzahlung

An der Generalversammlung vom 13. Mai 2009 genehmigten die Aktionäre die Ausschüttung einer Dividende von CHF 9.00 pro Aktie.

7 Eigene Aktien

Der Bestand an eigenen Aktien hat sich im ersten Semester 2009 nicht verändert. Per 30. Juni 2009 werden 77 809 eigene Aktien gehalten.

8 Eventualverpflichtungen

Die Eventualverpflichtungen haben sich nicht wesentlich verändert.

9 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Zwischen dem Bilanzstichtag und dem Datum der Veröffentlichung dieses Halbjahresberichtes sind keine Ereignisse eingetreten, welche einen wesentlichen Einfluss auf die konsolidierte Jahresrechnung 2009 haben könnten.

Dieser Halbjahresbericht wurde am 4. August 2009 vom Verwaltungsrat der Schweiter Technologies AG gutgeheissen und zur Veröffentlichung freigegeben.

Informationen für die Aktionäre

Die Schweiter Technologies Inhaberaktien sind an der Hauptbörse in Zürich kotiert. Valoren-Nr.: 1075492; ISIN: CH0010754924; Telekurs: SWTQ; Reuters: SWTZ.

(in 1000 CHF)	30. Juni 2009	31. Dez. 2008
Aktienkapital – eingeteilt in Inhaberaktien à CHF 1	1 444	1 444
Bedingtes Aktienkapital	133	133
Genehmigtes Aktienkapital	300	300
Börsenkapitalisierung per Stichtag	579 634	541 377
Bestand eigene Aktien	77 809	77 809
Eigene Aktien in % des Aktienkapitals	5.39	5.39

08/2009
Gedruckt in der Schweiz;
Originalsprache Deutsch
Dieser Halbjahresbericht
erscheint auch in
englischer Sprache.
Im Falle unterschiedlicher
Interpretationen gilt der
deutsche Text.
Copyright by
Schweiter Technologies
CH-8812 Horgen

Schweiter Technologies AG
Neugasse 10
CH-8812 Horgen
Tel. +41 44 718 33 03
Fax +41 44 718 34 51
info@schweiter.com
www.schweiter.com